



RISE

modernising human Resource management In South
mediterranean higher Education

FORSCHUNG IM BEREICH HUMAN RESSOURCES

Europäische Verbundforschung gefördert durch
**Education, Audiovisual and Cultural Executive Agency, Erasmus+: Higher Education –
International Capacity Building**

Laufzeit 15.10.2015 bis 14.10.2018
Projektförderung 988.830€, darin OVGU 35.125 €

Koordinator **Princess Sumaya University for Technology, Jordanien**

Partner [14]
 Universite De La Formation Continue, Algeria
 University Amar Telidji Of Laghouat, Algeria
 Estonian business school, Estonia
 Universite De Rouen, France
 University of Magdeburg, Germany
 Ministry of Higher Education and Scientific Research, Jordan
 Mutah University, Jordan
 Tafila Technical University, Jordan
 Université Cadi Ayyad, Morocco
 Universite Sultan Moulay Slimane Abeni-Mellal, Morocco
 Agora Institute for Knowledge Management, Spain
 University of Gabes, Tunisia
 University of Monastir, Tunisia

In den südlichen Mittelmeerländern sind Reformen ernsthaft benötigt, um voranzukommen und zu versuchen Vorteile aus den gesellschaftspolitischen Bewegungen der vergangenen Jahre zu ziehen, obwohl deren Auswirkungen noch recht unklar sind. Dazu müssen die Hochschulen gewisse Schwierigkeiten wie den alltäglichen Personalmangel und die verbesserungsfähigen Arbeitsbedingungen überwinden, da diese direkten Einfluss auf die Motivation ihrer Mitarbeiter haben. Managementstrukturen müssen zudem transparentere Einstellungskriterien und Prozesse fördern.

Da die Länder Jordanien, Tunesien, Algerien und Marokko alle die oben genannten Schwierigkeiten erleben. Es gibt unter anderem einen allgemeinen Mangel an Struktur von Ausbildungsprogrammen für Mitarbeiter, geringe Verwendung von elektronischen Steuerungswerkzeugen zur Vereinfachung der Verfahren und eine schwache Kultur bezüglich der Meritokratie.

Das globale Ziel von RISE soll mit Hilfe von drei fokussierten, spezifischen Maßnahmen umgesetzt werden:

- Der Aufbau von Kapazitäten im Personalwesen der Hochschulen im südlichen Mittelmeerraum mit dem Ziel einer besseren Organisationseffizienz
- Schaffung eines regionalen Netzwerkes zum Personalwesens als Forum für den Austausch von bewährten Praktiken
- Konzeption und Entwicklung von institutionellen Strategien im Personalwesen der Hochschulen im in südlichen Mittelmeerraum

Das Projekt wird gefördert durch das Erasmus+ Programme - Capacity building in higher education (Grant Agreement Nr. 2015-36588/001-001).



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Fakultät für Informatik
Institut für Technische und Betriebliche
Informationssysteme
Universitätsplatz 2 | 39106 Magdeburg

PROJEKTLEITER

Dr.-Ing. Naoum Jamous

Tel.: +49 391 67-51927

naoum.jamous@iti.cs.uni-magdeburg.de